

Niederschrift

**der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats
am 20.11.2024 im Neuen Rathaus**

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Dieter Sell
Gesche Kuhn
Bernd Lucht
Gerhard Lassen
Eberhard Fischer
Erika Werner
Christiane von der Osten
Wilfrid Gripp
Doris Kühllhorn
Günter Schöbel
Bernhard Freitag
Margarete Johannsen
Hermann Nissen

nicht anwesend waren:

Christine Wallmann
Manfred Willms

von der Stadtverwaltung:

Romi Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

Frau Kafvelström/Verein Herbstsonne
6 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Sell eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 13 Anwesenden beschlussfähig ist.

Er teilt mit, dass Herr Roy (zuständig für den Stadtteil Einfeld) aus gesundheitlichen Gründen aus dem Beirat ausgeschieden ist. Der Stadtteilbeirat wird sich um einen neuen Interessenten bemühen.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 16.10.2024

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Eine Seniorin hat auf einer der letzten Sitzung eine Anfrage wegen der Belegung mit jungen Mietern in der Wohnanlage Schützenstr. 43, 45, 47 gestellt. Herr Sell hat daraufhin vom Seniorenbeirat eine offizielle, schriftliche Anfrage an die Wobau als Vermieter gestellt. Mittlerweile ist ein Antwortschreiben von der Wobau

eingegangen, welches auch in Kopie an die Nachfragende geschickt wurde. Herr Sell liest das Antwortschreiben vor.

Weiter war eine Bürgeranfrage wegen Unterständen an Bushaltestellen gestellt worden. Herr Sell hat abgeklärt, dass für diese Fragestellungen Herr Köwer vom Fachdienst 61 zuständig ist. Wegen der verschiedenen Anfragen von Bushaltestellen bleiben Herr Sell und Herr Köwer in Kontakt.

Herr Ahrens spricht die Vergünstigungen des städtischen Neumünster-Passes an. Anhand eines Beispiels bei einer Vergünstigung von SWN-Busfahrten zeigt er auf, dass die Vergünstigungen in den letzten Jahren den Preissteigerungen nicht angepasst wurden. Gab es früher eine Vergünstigung von 30%, so sind es heute nur noch 30 Cent pro Fahrkarte. Er fragt an, ob der Vergünstigungskatalog in Kürze einmal wieder überarbeitet, erweitert und angepasst wird. Der Seniorenbeirat wird diesbezüglich eine Anfrage bei der Stadtverwaltung stellen.

Zu TOP 5: Vorstellung des Vereins „Herbstsonne“

Frau Kafvelström als 1. Vorsitzende stellt sich und den Verein vor, der dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert. Der Verein kümmert sich um sozial schwache ab 60-jährige in Neumünster, Boostedt und Wasbek. Er hat eine Partnerschaft mit 10 Seniorenpflegeheimen in Neumünster, bietet Aktionen (z.B. Grünkohlessen) und Projekte (z.B. den Seniorengarten) an. Er arbeitet eng mit vielen Kooperationspartnern zusammen (z.B. der Tafel, dem Pflegestützpunkt, den Wohlfahrtsverbänden). Sie verteilt eine Broschüre zum 20-jährigen Bestehen des Vereins.

Zu TOP 6: Informationsblatt/Flyer Seniorenbeirat

Der überarbeitete Flyerentwurf wird vom Seniorenbeirat zum Druck freigegeben. Es sollen erst einmal 1.000 Exemplare gedruckt werden. Das Einlageblatt mit den Beiratsmitgliedern kann noch nicht fertiggestellt werden, da der Seniorenbeirat mit Herrn Roys Ausscheiden derzeit nicht vollständig ist.

Zu TOP 7: Beschlusskontrolle

Keine offenen Beschlüsse

Zu TOP 8: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Herr Sell berichtet aus dem Hauptausschuss. Wieder gab es Diskrepanzen mit dem Vorsitzenden zur Teilnahme von Herrn Sell an nichtöffentlichen Sitzungsanteilen. Es wird grundsätzlich über das Problem noch einmal diskutiert und der jetzige Zustand als nicht akzeptabel befunden. Herr Sell wird einen Antrag an die Stadtpräsidentin formulieren und versenden, in dem der Beirat eine klare Abgrenzungsregelung mit Kriterien fordert, wann Beiratsmitglieder an nichtöffentlichen Sitzungen teilnehmen können und wann nicht. Der Antrag soll nachrichtlich auch an die Rathausfraktionen gesendet werden.

Herr Nissen berichtet aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung, dass der Vorsitz von Herrn Munz übernommen wurde.

Abschließend berichten einige Beiratsmitglieder aus ihren Bürgersprechstunden.

Zu TOP 9: Mitteilungen

des Vorsitzenden

Herr Sell spricht das gemeinsame Weihnachtsfrühstück am 18.12. um 9.30 Uhr im Café Olé im Fürstshof an. Ein Tisch ist reserviert. 18 Personen werden teilnehmen.

weiterer Vertreter/-innen

Frau von der Osten lädt alle Anwesenden zum Besuch des Weihnachtsbasars am kommenden Sonntag in die AWO-Räumlichkeiten in der Neuen Straße ein.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder:

- die Sitzungstermine für das kommende Jahr
- die Broschüre „Impfen als Vorsorge für ein gesundes Älterwerden“.

Zu TOP10: Sonstiges

Herr Lucht verteilt eine Tischvorlage zum Thema „Künstliche Intelligenz“ und zeigt Möglichkeiten der Nutzung auf. Ferner weist er darauf hin, dass der Senioren-Computer Club Neumünster neue Interessenten zur Teilnahme an den Kursen, aber auch Trainer/-innen für die Gruppenleitungen sucht.

Herr Sell schließt die Sitzung und verabschiedet alle Teilnehmenden.



Vorsitzender

Romi Wietzke
Schriftführerin